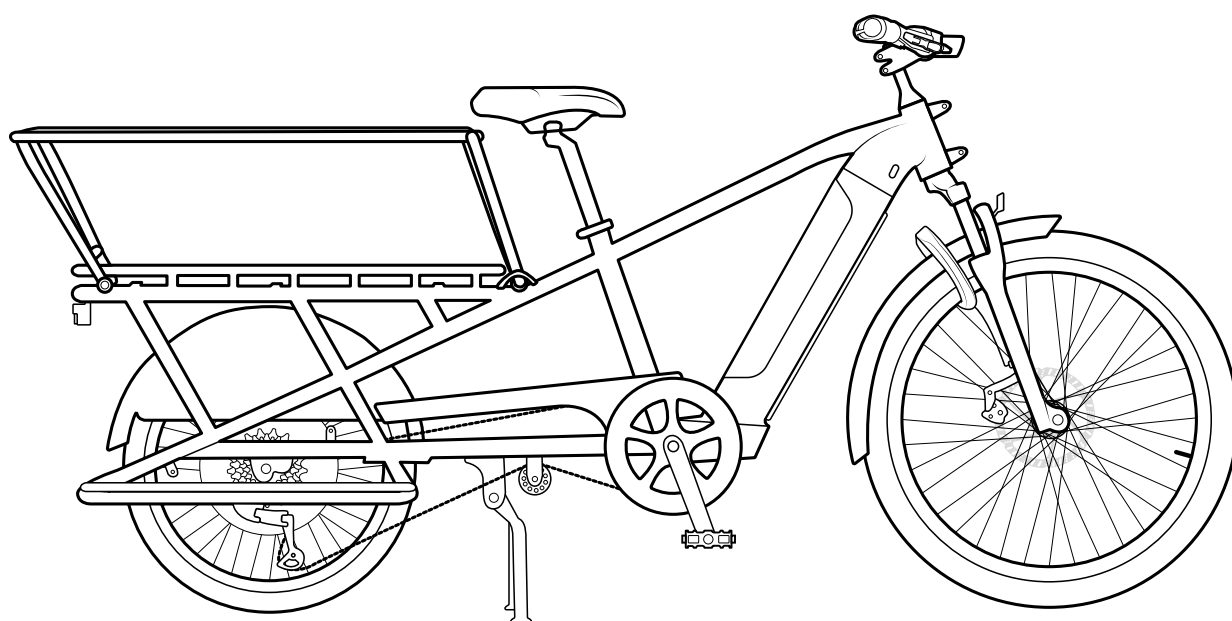


E THREE 500

Keep these instructions for future use
Notice à conserver



INHALT

EINLEITUNG.....	2
INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT	2
IHR PRODUKT.....	4
MONTAGE	5
VOR JEDER VERWENDUNG	10
ALLGEMEINER BETRIEB.....	11
ELEKTRISCHER BETRIEB.....	11
AUFLADEN.....	13
FEHLERCODES	16
WARTUNG.....	17
ZUBEHÖR.....	18
TRANSPORT	18
RECYCLING	18
RECHTLICHE HINWEISE.....	18
INHALT DER KOMMERZIELLEN GARANTIE FÜR IHR ELEKTROFAHRRAD	19

EINLEITUNG

Lieber Kunde, Sie möchten sich auf Ihr neues Fahrrad schwingen? Lesen und verstehen Sie vorher die Gebrauchsanleitung, da sie wichtige Informationen für eine sichere Verwendung enthält. Bewahren Sie sie für später auf.

Lösen Sie den Gashebel und starten Sie wieder mit dem Gashebel und treten dabei gleichzeitig auf die Pedale. Die Originalbetriebsanleitung wurde in englischer Sprache verfasst. Die Anleitungen in anderen Sprachen sind Übersetzungen der englischen Anleitung.

Bewahren Sie Diese Anleitung für die spätere Verwendung auf.

INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

Diese Anleitung enthält die folgenden Punkte, deren Bedeutung folgende ist:



WARNHINWEISE: weisen auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

GEFAHR: Signalwort, das auf eine unmittelbar drohende Gefahrensituation hinweist, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.

VORSICHT: Signalwort, das auf eine potenziell gefährliche Situation hinweist, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.



Dieses Symbol bedeutet Verbrennungsgefahr.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



• Das Fahrradfahren auf öffentlichen Straßen kann nationalen Vorschriften unterliegen, die Sie vor der Verwendung beachten sollten (z.B. Klingel, Beleuchtung, Reflektoren, Tragen eines Helms und Beschilderung). Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir das Tragen eines Fahrradhelms sowie zusätzlicher Schutz- und/oder Sichtartikel (z.B. rückstrahlende Weste). Bei Regen, Nebel oder in der Nacht ist die Sicht eingeschränkt, passen Sie also Ihre Geschwindigkeit an.

• Achten Sie bei der Benutzung oder der Wartung des Fahrrads darauf, dass keine Kleidungsstücke, Finger oder andere Körperteile in die Kette, die Ritzel und andere bewegliche Teile geraten. Vermeiden Sie weite oder lange Kleidung, da sie sich in Fahrradteilen verfangen oder Reflektoren oder Lichter verdecken könnte. Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, eine Hosensklammer zu verwenden, um zu vermeiden, dass sich Kleidung in der Kette und den Ritzeln verfängt.

• Warnung: Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe des Fahrrads. Sie könnten sich an beweglichen Teilen wie Bremsen oder Rädern oder falls das Fahrrad umkippt, schwer verletzen.

• Lagern Sie Ihr Fahrrad niemals vertikal, da es umfallen und zu schweren Verletzungen führen könnte.

BREMSEN



• Zu Ihrer Sicherheit und zum sicheren Gebrauch des Fahrrads empfehlen wir, die Bremsen regelmäßig zu überprüfen (Kabel, Ummantelung, Hebel, Bremssattel).

• **WARNUNG:** bei Regen oder nasser Fahrbahn ist die Haftung geringer und der Bremsweg länger. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an und bremsen Sie frühzeitig.

• Unter bestimmten Bedingungen, z.B. bei längerem Bremsen, können die Bremsscheiben und Bremssättel hohe Temperaturen erreichen. Lassen Sie sie ein paar Minuten abkühlen, bevor Sie sie berühren (z.B. um ein Rad abzunehmen). **ACHTUNG! Verbrennungsgefahr.**

• Das Fahr- und Bremsverhalten des Lastenfahrrads ändert sich in beladenem und leerem Zustand besonders an Steigungen und in Kurven. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an und bremsen Sie frühzeitig.

• Dieses Fahrrad verfügt über leistungsstarke Bremsen, die es auch bei schwerer Beladung wirksam stoppen. Bei leichter Beladung das Vorderrad nur leicht abbremsen, um nicht die Kontrolle über das Fahrrad zu verlieren.

LADEGERÄT



- Verwenden Sie das Ladegerät nur mit der Batterie, die mit dem Fahrrad geliefert wurde. Lassen Sie Ihr Ladegerät nicht leer eingesteckt.
ACHTUNG! Brand- und Stromschlaggefahr.



- Laden Sie die Batterie nicht in der Nähe von brennbaren Materialien. Kinder dürfen die Reinigung und die Wartung nicht ohne Beaufsichtigung vornehmen. Überprüfen Sie das Ladegerät regelmäßig auf Schäden, vor allem Kabel, Stecker und Gehäuse. Wenn das Ladegerät beschädigt ist, darf es bis zur Reparatur nicht verwendet werden.
- Das Stromkabel kann nicht repariert werden. Wenn das Kabel beschädigt ist, muss das Gerät verschrottet werden.
- Verwenden Sie das Ladegerät nur in Innenräumen. Tauchen Sie das Ladegerät nicht ein und reinigen Sie es nicht mit Hochdruckwasser. Laden Sie das Fahrrad nicht in der Nähe einer Wasserquelle auf.
- Die Anweisungen für Batterieladegeräte vom Typ 2 müssen außerdem: die zu ladenden Batterien angeben, beispielsweise durch eine Katalognummer, eine Serienkennzeichnung oder etwas Äquivalentes; Den Umgebungstemperaturbereich für das Ladegerät während des Ladevorgangs angeben. Das Ladegerät ist vom Typ Klasse 2, doppelt isoliert. Das Ladegerät nicht erden.



BATTERIE

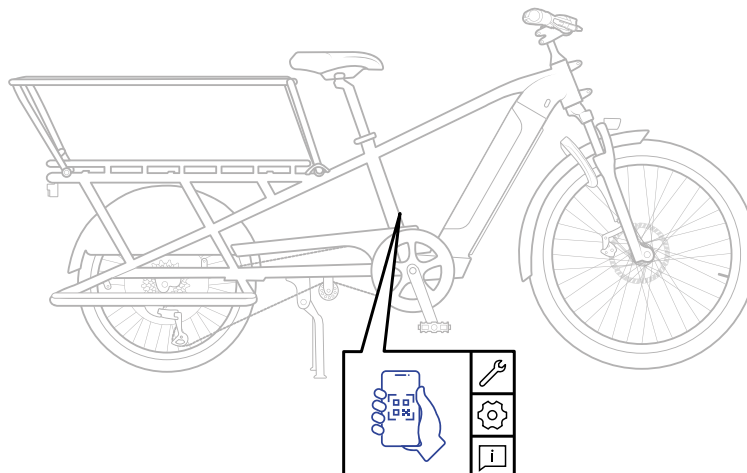


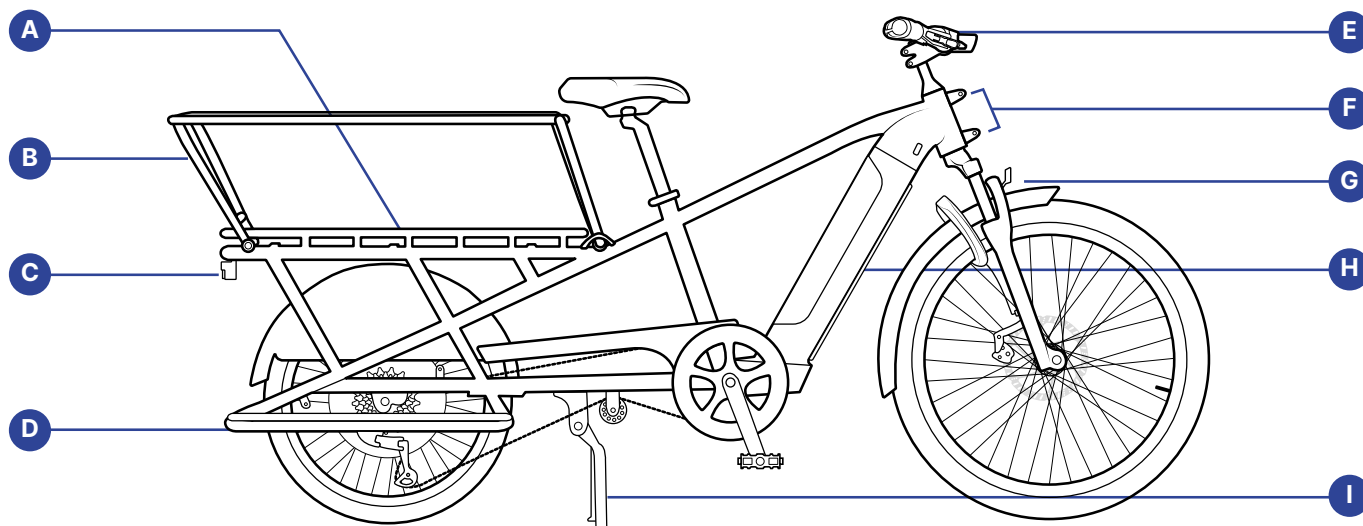
- Vorsicht: Die Batterie darf nicht zerlegt, geöffnet oder zerschnitten werden, da dies zu Brand oder Stromschlag führen kann. Halten Sie die Batterie trocken und sauber. Bringen Sie die Batterie nicht in Kontakt mit lösungsmittelhaltigen Produkten (z.B. Alkohol, Öl) oder Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel), die sie beschädigen können. Setzen Sie sie nicht Feuer oder übermäßiger Hitze aus. Schließen Sie die Batterie niemals kurz, indem Sie den positiven und negativen Pol berühren. Dieses Teil muss mit Vorsicht behandelt werden und ist stoßempfindlich. Lassen Sie Kinder niemals mit der Batterie spielen oder sie manipulieren. Verwenden Sie die Batterie nicht, wenn die Konformitätsanzeige defekt ist. In diesem Fall bringen Sie Ihre Batterie zum Recycling. Falls die Batterie ausläuft: ziehen Sie Handschuhe an und geben Sie die Batterie in eine Plastiktüte. Bringen Sie die Batterie unverzüglich in ein Decathlon-Geschäft. **ACHTUNG! Brandgefahr, Stromschlag, Explosionsgefahr.**
- Bei einem Brand evakuieren Sie alle Personen aus dem Brandbereich. Wenn Sie Batteriegas einatmen oder verschlucken, verlassen Sie sofort den Bereich und suchen Sie einen Arzt auf. Bei Berührung mit der Haut und/oder den Augen gründlich ausspülen, feste Partikel und kontaminierte Kleidung entfernen. Suchen Sie einen Arzt auf. Lagern Sie die geladene Batterie an einem kühlen (zwischen +10°C und +25°C), trockenen Ort und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

ELEKTRISCHE KOMPONENTEN



- Elektrische Teile (Batterie, Motor, Display, Controller, Ladegerät) können nach der Verwendung des Fahrrads heiß sein. Vorsicht, in extremen Verwendungsfällen (z.B. Beim langsamen Fahren in einer starken Steigung oder beim Fahren mit einer großen Last) kann der Motor hohe Temperaturen erreichen, die zu Verbrennungen führen können. **ACHTUNG! Verbrennungsgefahr.**
- Um eine unsachgemäße Nutzung des Fahrrads (z.B. ungeschulter Fahrer, unbeachtete Sicherheitsmaßnahmen, Funktionsstörung des Systems usw.) zu verhindern, wird empfohlen, die Batterie zu entfernen, um das Starten zu verhindern.
- Nehmen Sie aus Sicherheitsgründen keine Änderungen am Elektrosystem (Komponenten und Software) und an der Schaltung des Fahrrads vor. Ebenso ist es keine gute Idee, Komponenten oder andere Abläufe hinzuzufügen, die Leistung Ihres Elektrofahrrads erhöhen würden. Derartige Änderungen können Sie und andere gefährden und das Fahrrad beschädigen. Das Fahren eines geänderten Fahrrads kann im Falle eines Verkehrsunfalls schwerwiegende rechtliche Folgen haben.
- An den elektrischen Komponenten dürfen Sie keine Wartungsarbeiten vornehmen. Öffnen Sie nicht den Motor, die Batterie, das Display oder andere elektrische Komponenten.
- Der Radfahrer muss sein Fahrrad mit einem geeigneten Schloss absperren, um seine missbräuchliche Verwendung zu verhindern (z.B. ungeschulter Fahrer, nicht gelesene Sicherheitsmaßnahmen, Systemfehler usw.), wenn es unbeaufsichtigt ist.





- | | | | |
|----------|---|----------|----------------------------------|
| A | Hinterer Gepäckträger/Träger für Kindersitz | B | Haltestange für Kind oder Gepäck |
| C | Rückleuchte | D | Fußplatte |
| E | Display / Vorderlicht | F | Halterung vordere Plattform |
| G | Vorderer Reflektor | H | Batterie |
| I | Doppelständer | | |



EN 17406



Das Fahrrad entspricht der Kategorie 1 der Norm EN 17406. Es ist nicht für die Verwendung in den Kategorien 2, 3, 4, 5 und 6 dieser Norm vorgesehen. Das Fahrrad eignet sich für den täglichen Gebrauch mit mäßiger Anstrengung in städtischen Gebieten, auf Straßen und Radwegen. Es ist kein Mountainbike und nicht für Wettkämpfe oder Sprünge geeignet. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Körperverletzungen und/oder Sachschäden am Fahrrad sowie zum Verfall der Garantie führen.

Dieses Fahrrad ist ein Elektrofahrrad und kann mit oder ohne Assistenz verwendet werden.

Technische Details:

- Gewicht des Fahrrads = 39 kg
- Fahrradgröße = Unique size
- Der in dBA ausgedrückte Schalldruckpegel an der Ohrposition des Fahrers beträgt weniger als 70 dB (A).
- Bereich für die Verwendung des Fahrrads = -5°C / +40°C.

Technische Merkmale des Cargobikes:

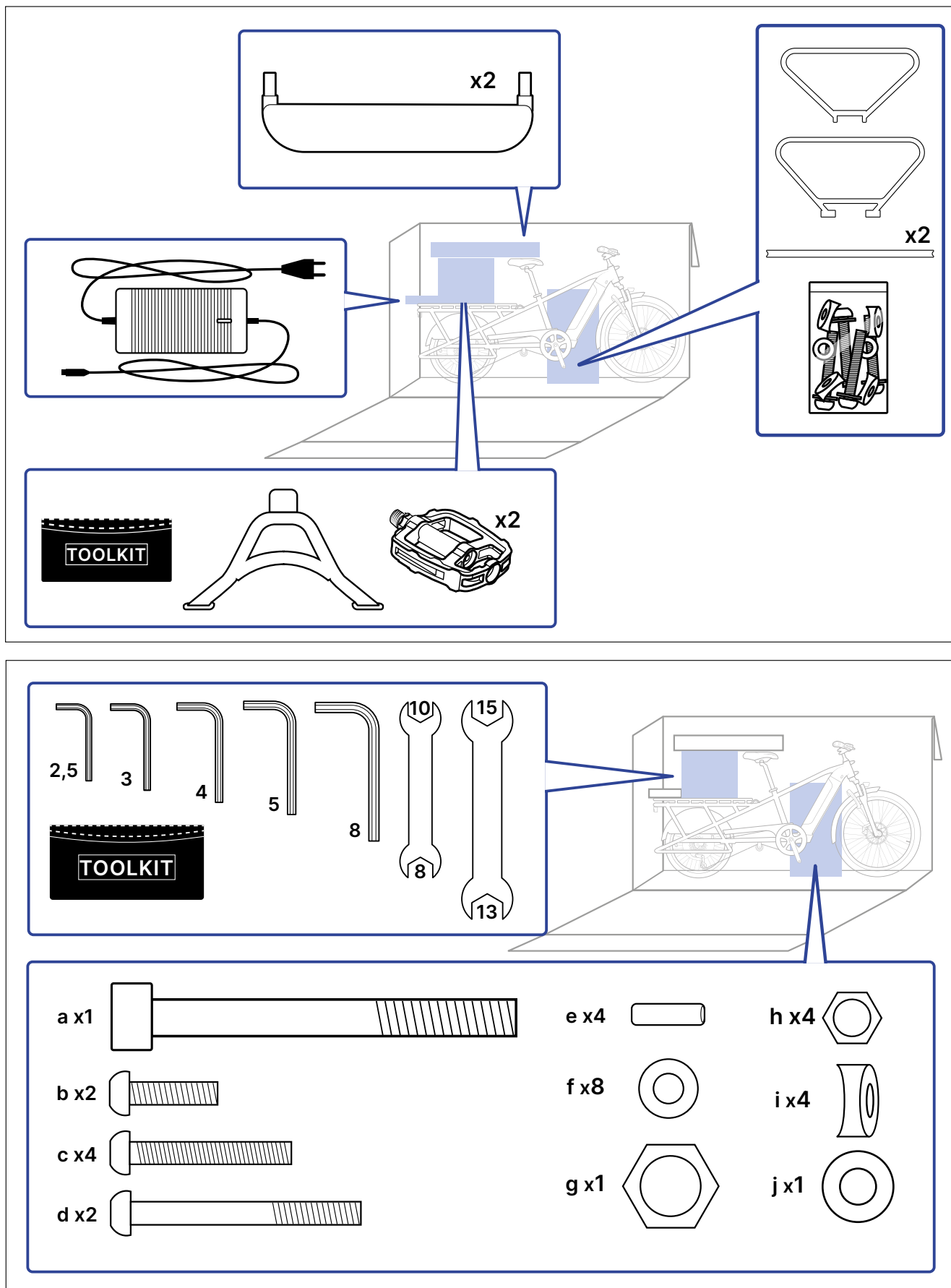
- Das Cargobike dient zum Transport von Personen und Gepäck.
- Maximale Tragelast = 170 kg
- Maximal zulässige Beladung des Gepäckträgers = 80 kg
- Kinder unter 27 kg müssen in einem Kindersitz befördert werden.
- Achtung: Eine ungünstige Gewichtsverteilung kann das Bremsverhalten und die Fahrstabilität beeinträchtigen.

MONTAGE

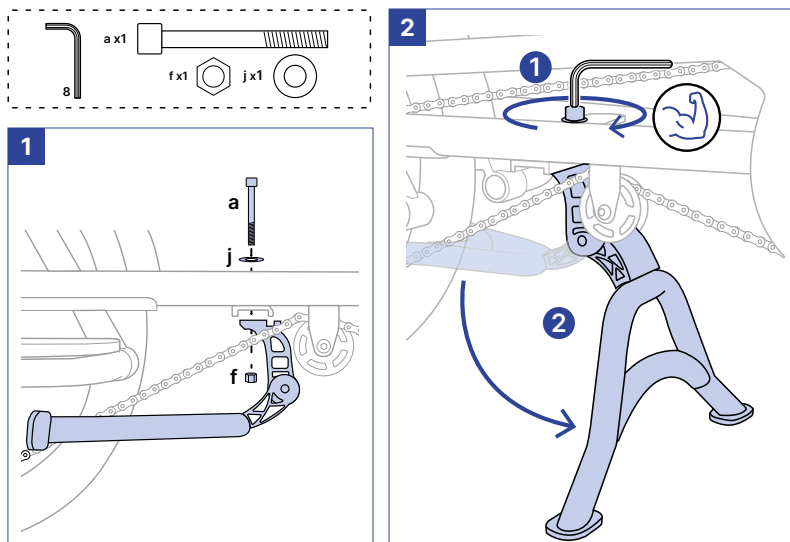


Um sicherzustellen, dass Lenkstange, Vorbau, Sattel, Sattelstütze und Räder richtig befestigt sind, verwenden Sie geeignete Werkzeuge und ziehen Sie jedes Teil mit dem entsprechenden Drehmoment (in Nm) an. Beachten Sie die Montageanleitung des Fahrrads, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden. Wenden Sie sich im Problemfall an eine Decathlon-Werkstatt und lassen Sie Ihr Fahrrad überprüfen.

INHALT DES KARTONS

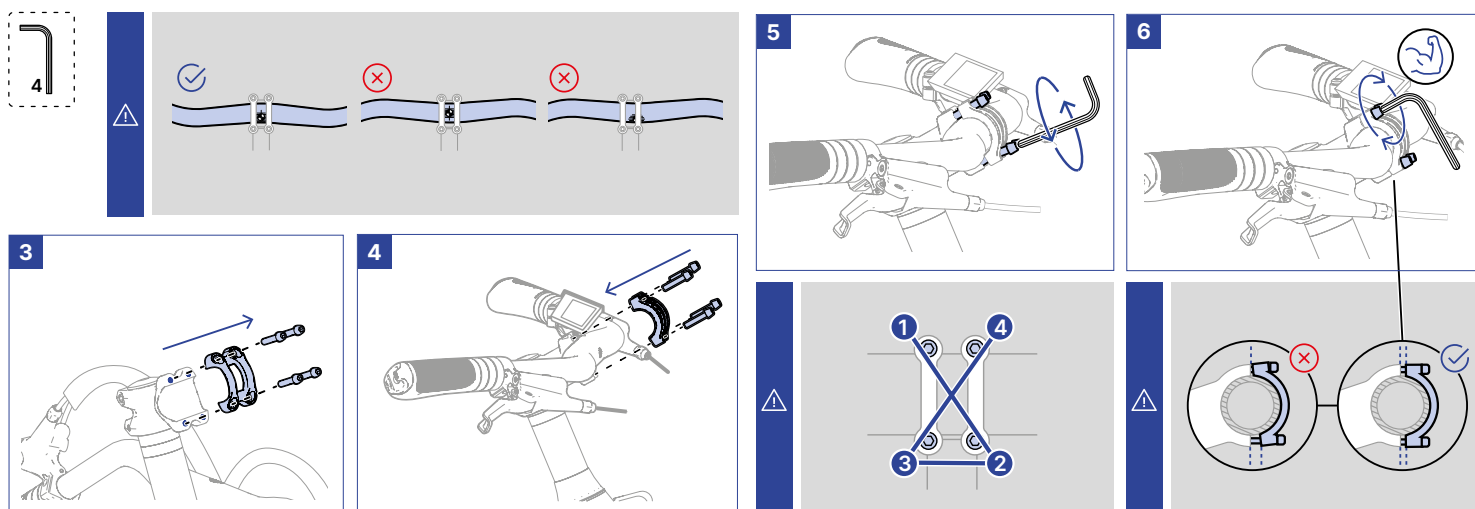


MONTAGE DES STÄNDERS



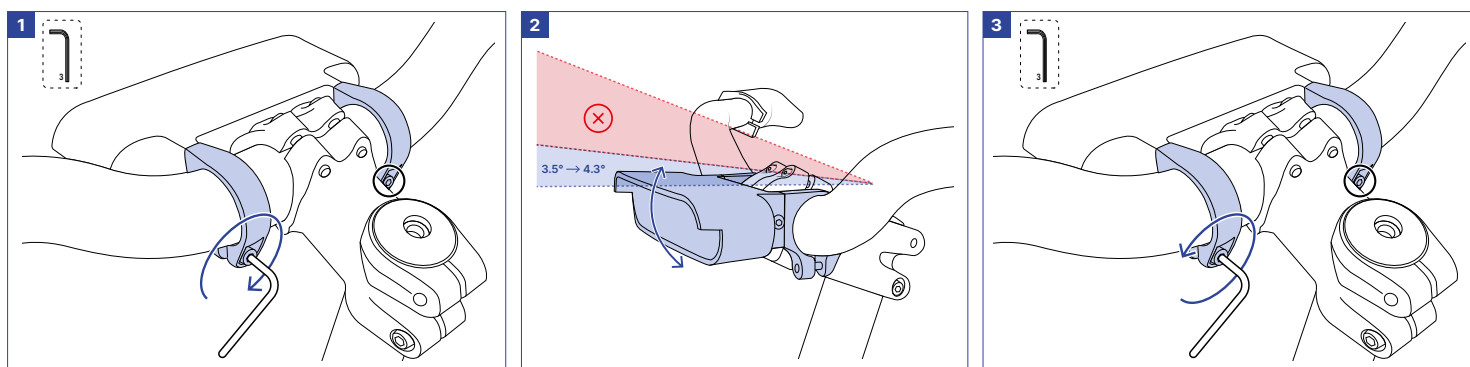
Führen Sie den Ständer in die hierfür vorgesehene Öffnung unter dem Rahmen ein.
Ziehen Sie die durch den Rahmen führende Schraube an und sichern Sie diese mit der Mutter.

MONTAGE DER LENKSTANGE

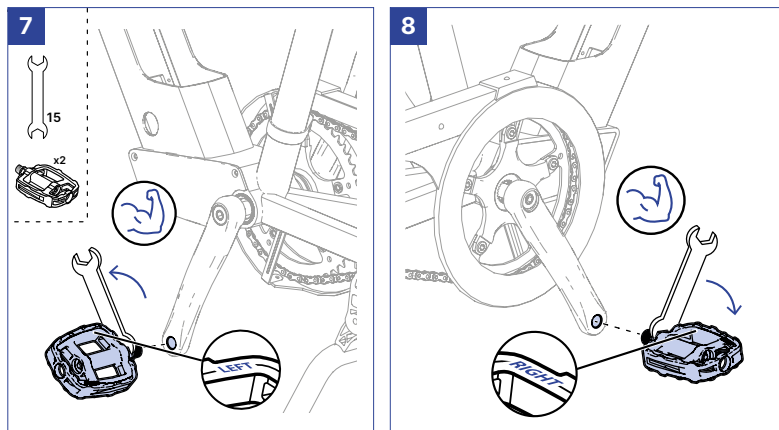


Lösen Sie die Schrauben, die die Lenkstange unten halten. Stellen Sie den so Lenker ein, dass sich die Markierung in der Position wie in der Abbildung gezeigt befindet.
Ziehen Sie die Schrauben kreuzweise bis zum empfohlenen Anzugsmoment an.

BELEUCHTUNG

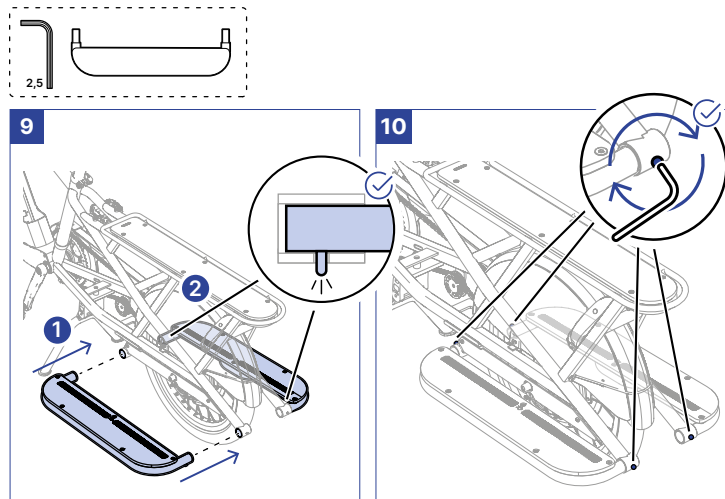


MONTAGE DER PEDALE:

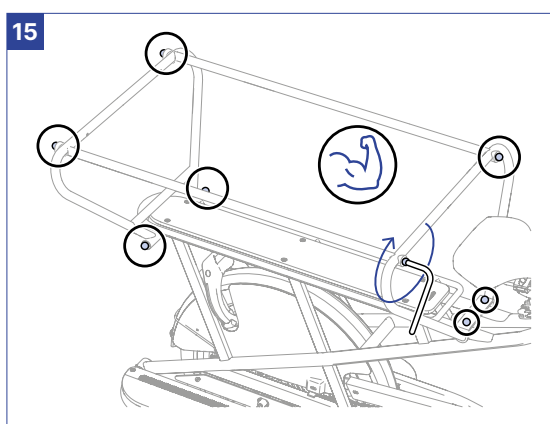
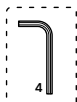
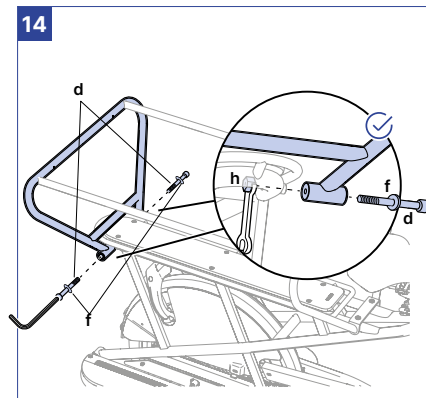
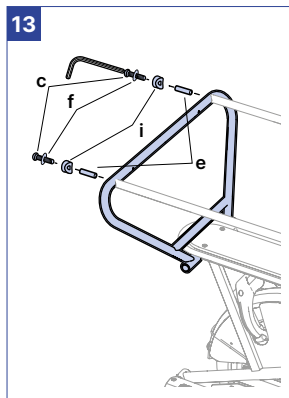
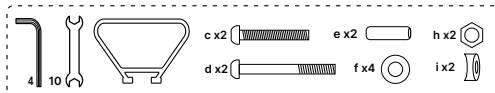
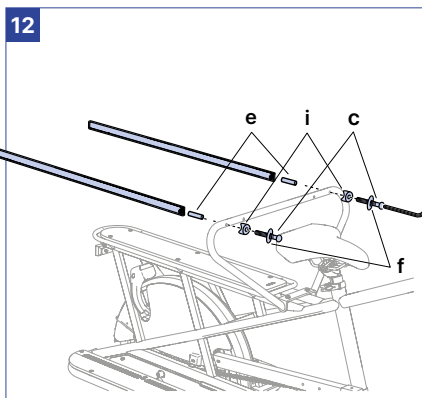
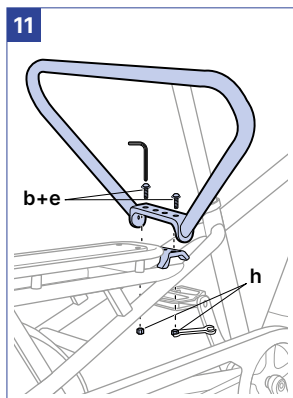
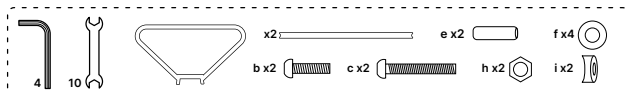


Das Fahrrad hat ein rechtes Pedal (R oder rechts) und ein linkes Pedal (L oder links). Bevor Sie die Pedale am Fahrrad montieren, schmieren Sie etwas Fett auf die Pedalgewinde. Schrauben Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn auf die rechte Kurbel (Kettenseite). Das linke Pedal wird gegen den Uhrzeigersinn auf die linke Kurbel geschraubt.

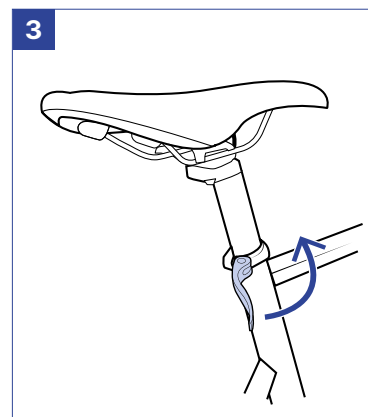
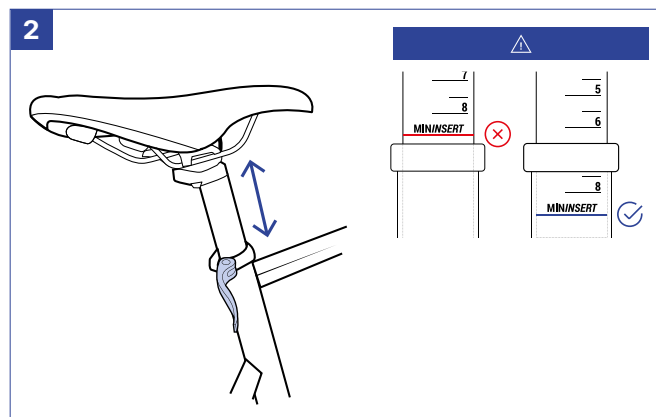
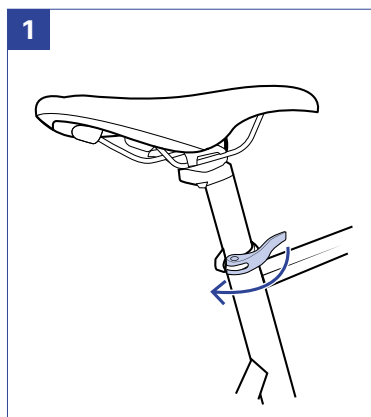
MONTAGE DER FUSSTÜTZE



MONTAGE DES KINDERHALTESTANGE



SATTELSTÜTZE



Stecken Sie die Sattelstütze in das Sitzrohr.

Passen Sie die Höhe des Vorbaus an Ihre Größe an:

Um sie zu finden, setzen Sie sich auf das Fahrrad, wobei Ihre Ferse in der unteren Position auf dem Pedal ruht.

1. Der Kurbelarm muss parallel zur Sattelstütze stehen. Die Sattelhöhe ist richtig, wenn Ihr Bein fast gestreckt und Ihr Knie leicht gebeugt ist.

2. Die Markierung für den Mindesteinsatz darf nie oberhalb des Sitzrohrs sichtbar sein.

3. Befestigen Sie die Sattelstütze mit dem Schnellspanner am Rahmen.

Das Schnellspannsystem sorgt für den sicheren, festen Halt der Sattelstütze im Rahmen. Um die Schließkraft zu erhöhen: Die Einstellmutter im Uhrzeigersinn drehen. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Schließkraft zu verringern. Zur Gewährleistung eines sicheren Halts muss die Einstellmutter so eingestellt werden, dass eine ausreichende Schließkraft des Spannhelms von mindestens 12 daN (ca. 12 kg) erreicht wird.

DREHMOMENT-EINSTELLUNGEN

Um eine richtige Befestigung von Lenkstange, Vorbau, Sattel, Sattelstütze und Laufrädern zu gewährleisten, wird empfohlen, geeignetes Werkzeug zu verwenden und die Klemmkraft gemäß den spezifischen Anzugsdrehmomenten für die einzelnen Teile (in N.m) anzuwenden.

Komponente	Anzugsmoment
Bremshebel	5 - 7 N.m
Vordere Bremsscheibe	
Hintere Bremsscheibe	
Vordere Radachse	8 - 10 N.m
Hintere Radmuttern	40 - 50 N.m
Vorderer Bremssattel	6 - 8 N.m
Hintere Bremssattel	
Bremsadapter	
Schalthebel	Immobil
Kurbel	35 - 45 N.m
Innenlager	30 - 40 N.m
Abdeckung Controller	Immobil
Kettenblatt	30 - 40 N.m
Hintere Umwerfer	8 - 10 N.m
Kettenspanner	6 - 9 N.m
Freilauf	30 - 35 N.m
Bewachen / Vorbau	7 - 9 N.m
Vorbau / Fahrradbügel	5 - 7 N.m
Sattelstütze / Sattel	16 - 18 N.m
Griffstopfen	unbeweglich
Pedal	18 - 22 N.m
Ständer	
Vorderleuchte / Beleuchtungshalterung	unbeweglich
Beleuchtungshalterung / Rahmen	
Rückleuchte	
Sperren / Bewachen	5 - 7 N.m
Schutzblech / Bewachen	
Schutzblechstrebe / Bewachen	unbeweglich
Schutzblech / Hinterer Träger	
Schutzblechstrebe / Hinterer Träger	
Schutzblech / Schutzblechachse	
Abdeckung links und rechts	
Fußplatten	
Fußplattenrohr	
Trägerplatte	
Klingel	
Kinderhaltestange	7 - 9 N.m
Gashebel	1.5 - 2.5 N.m

VOR JEDER VERWENDUNG

Überprüfen Sie vor der Verwendung des Fahrrads den Zustand der Verschleißteile, wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung. Bei anormalem Verschleiß oder Verformungen lassen Sie Ihr Fahrrad in einer Decathlon-Werkstatt überprüfen.

HYDRAULISCHE SCHEIBENBREMSE:

Sicherheit und Einstellung der Bremsen:

Überprüfen Sie zu Ihrer Sicherheit die Vorder- und Hinterradbremse vor jeder Verwendung des Fahrrads. Sie müssen in einwandfreiem Zustand sein. Kontrollieren Sie regelmäßig alle Montageteile der Bremse. Scheibenbremsen müssen regelmäßig überprüft werden. Im Falle eines Bremsflüssigkeitslecks muss etwas unternommen werden. Wenden Sie sich an eine Decathlon-Werkstatt.

Scheibenbremsen brauchen eine Einfahrzeit. Mit fortschreitender Einfahrzeit wird die Bremskraft allmählich zunehmen. Achten Sie darauf, diese Erhöhungen zu berücksichtigen, wenn Sie die Bremsen während der Einlaufzeit benutzen.

Einstellen der Bremse:

Die Einfahrprozedur besteht darin, mehrere Male mit steigender Geschwindigkeit zu bremsen. Es ist wichtig, dass Sie abwechselnd die vordere und die hintere Bremse betätigen und folgende Schritte beachten:

1. Fahren Sie mit 15 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.
2. Fahren Sie mit 20 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.
3. Fahren Sie mit 25 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.

Lassen Sie zwischen den einzelnen Etappen los und fahren Sie ein paar Dutzend Meter, um die Scheibe und den Bremssattel gut zu belüften.

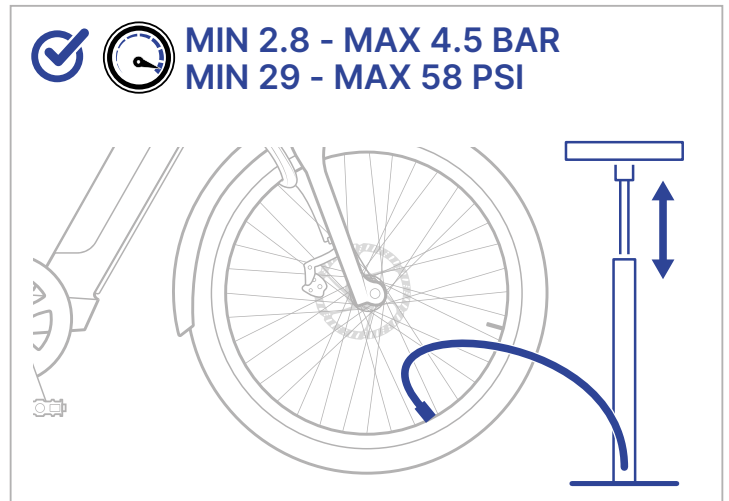
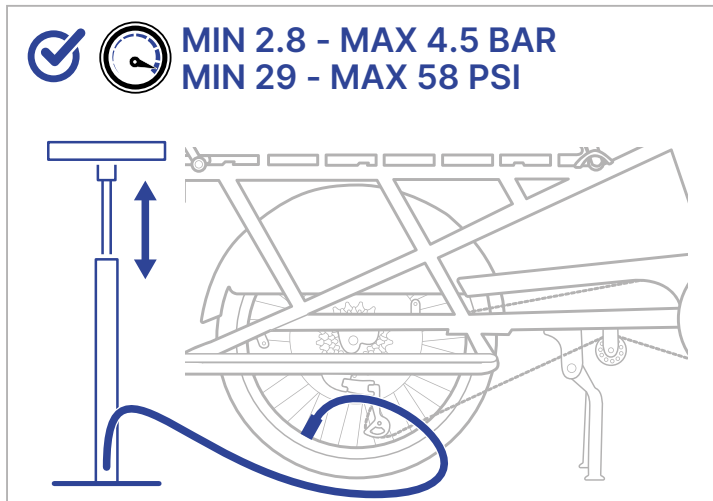
SCHALTUNG:

Eine nicht ausreichend gespannte Kette kann sich lösen und Stürze verursachen, während eine zu straffe Kette die Leistung des Fahrrads beeinträchtigt. Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung. Die Fahrradkette wird automatisch gespannt, da sie über einen Kettenspanner verfügt.

LAUFRÄDER:

Überprüfen Sie regelmäßig die Räder. Beachten Sie die Verschleißindikatoren, falls die Felgen welche haben (auf der Außen- oder Innenseite der Felge), und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Stellen Sie sicher, dass die Räder fest sitzen.

Der Reifendruck:



Überprüfen Sie regelmäßig die Reifen und den Druck. Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.

ELEKTROSYSTEM:

Wenn Sie es zum ersten Mal verwenden, denken Sie daran, die Batterie anzuschließen, um sie aufzuwecken und aufzuladen. Überprüfen Sie, dass das Elektrosystem richtig funktioniert. Um die elektrische Assistenz zu nutzen, achten Sie vor der Fahrt darauf, dass alle Stecker am Fahrrad richtig angeschlossen sind und die Batterie geladen ist. Schalten Sie das Fahrrad durch Drücken der ON/OFF-Taste ein und wählen Sie dann den Assistenzmodus. Verwenden oder lagern Sie das Fahrrad nicht mit geöffnetem Ladeanschluss. Öffnen Sie den Ladeanschluss nur zum Laden oder zum Anschluss einer Verlängerung.

ALLGEMEINER BETRIEB

BETRIEB DER BREMSE:

Die Vorderbremse wird mit dem linken Bremshebel betätigt (oder mit dem rechten Bremshebel in bestimmten Ländern wie Indien, China, Vereinigtes Königreich usw.). Die Hinterbremse wird mit dem rechten Hebel betätigt (bzw. mit dem linken in den oben genannten Ländern). Testen Sie vor Verwendung des Fahrrads, mit welchen Hebeln die Vorder- und Hinterbremse betätigt werden. Der Bremshebel darf die Lenkstange nicht berühren. Ist dies der Fall, ist eine Anpassung erforderlich.

FEDERUNG

Die Gabel verfügt über eine Federung, um Erschütterungen durch das Gelände zu mildern. Die Gabel kann über den Drehknopf an der rechten Gabelhülse auf das gewünschte Federungsniveau eingestellt werden.

GÄNGE WECHSELN

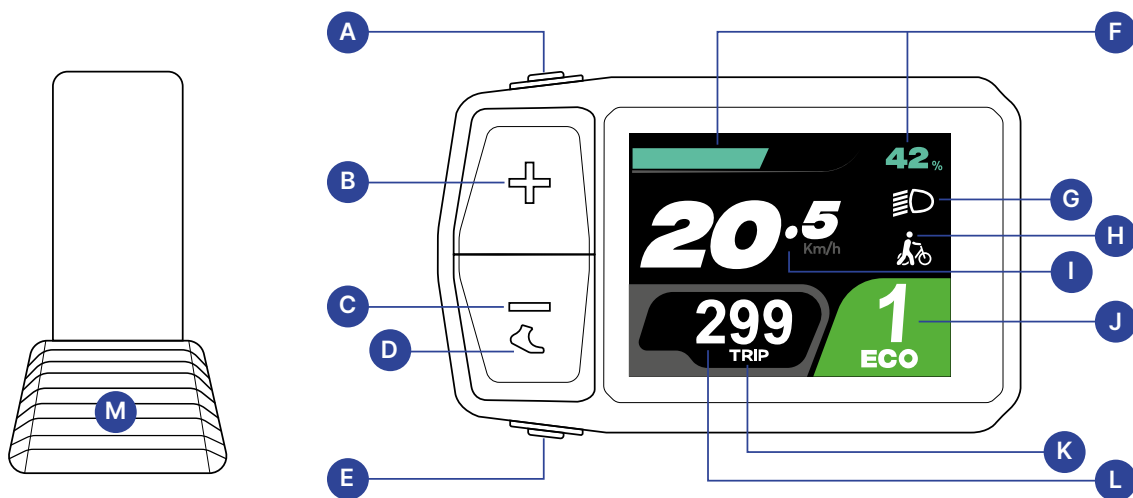
Um die Gänge optimal zu nutzen, wird empfohlen, nicht zu pedalieren, während Sie sie wechseln.

STARTEN

Drück den Gashebel, nachdem du den Bremshebel losgelassen hast. Bitte vermeide es, im Stand in die Pedale zu treten.

ELEKTRISCHER BETRIEB

STEUERUNGEN



A Kurzer Druck: Ein-/Ausschalten der Beleuchtung
Langer Druck: Ein- / Ausschalten

C Kurzer Druck: Assistenzmodus verringern / Fahren / Verringern

E Kurzer Druck: Validieren
Langer Druck: Einstellungen

G Beleuchtungsanzeige

I Geschwindigkeit

K Aktuelle Ansicht

M Auslöser für Fußgänger-Modus und Anfahrhilfe:
Ermöglicht, das Fahrrad ohne in die Pedale zu treten mit maximal 6 km/h im Fußgängermodus zu bewegen.
Achtung der Auslöser funktioniert nur, wenn die Assistenz auf Modus 1, 2 oder 3 steht.

B Kurzer Druck: Assistenzmodus erhöhen / Fahren / Erhöhen

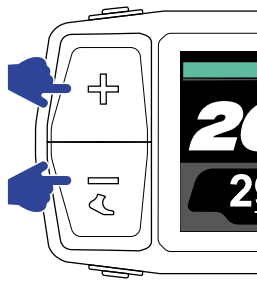
D Gedrückt halten: Fußgänger-Modus aktivieren

F Batteriestand

H Fußgänger-Modusanzeige

J Assistenzmodus

L Wert

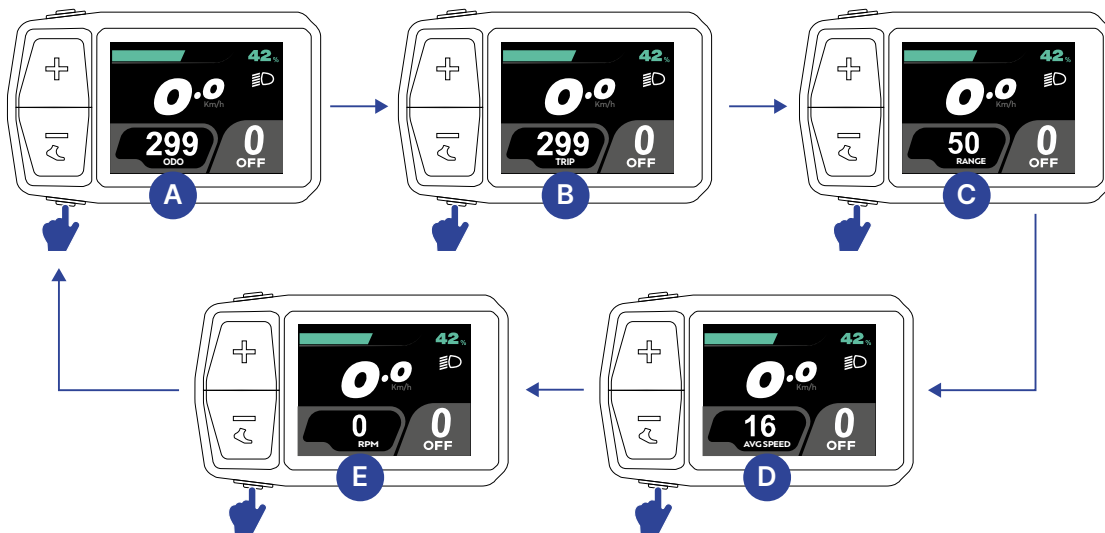


Das E-THREE 500 ist ein Elektrofahrrad und kann mit oder ohne Assistenz durch Betätigung der Taste EIN/AUS oder durch Auswahl der Modi 0-1-2-3 gefahren werden. Die Assistenz schaltet sich aus, wenn die Pedale treten, für jeden gewählten Modus außer 0. . Die Assistenz schaltet sich aus, wenn die Geschwindigkeit 25 km/h (+/-10 %) überschreitet.

Die elektrische Assistenz schaltet sich nicht ein oder aus in folgenden Situationen:

- Die Fahrgeschwindigkeit übersteigt 25 km/h
- Sie treten nicht in die Pedale
- Die restliche Batteriekapazität ist unzureichlich
- Wenn „OFF“ der gewählte Assistenzmodus ist
- Wenn die Steuertaste ausgeschaltet ist
- Bei intensiver Nutzung und außergewöhnlichen klimatischen Bedingungen kann die Hilfe zur Erhaltung des gesamten Systems reduziert werden.

NAVIGIEREN DURCH BILDSCHIRME

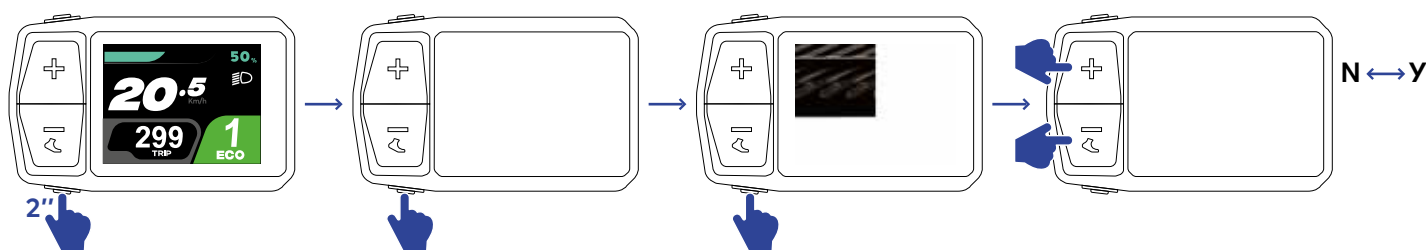


Kurzer Druck: Einstellungs-Taste

- | | |
|--|---|
| <p>A ODO: Gesamtkilometer</p> <p>C RANGE : Verbleibende Entfernung, die Sie mit dem aktuellen Akkuladestand zurücklegen können</p> <p>E RPM : Trittfrequenz</p> | <p>B TRIP: Speichert die zurückgelegte Teilentfernung</p> <p>D AVG SPEED : Durchschnitt Geschwindigkeit</p> |
|--|---|

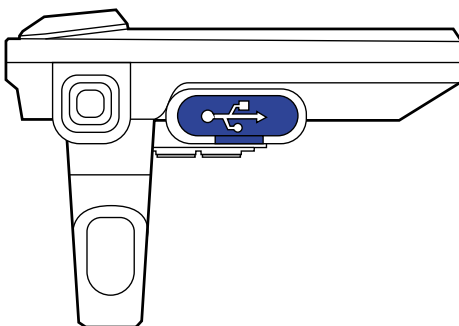
FAHRT ZURÜCKSETZEN

Drücken und halten Sie 2 Sekunden lang die Menü-Taste, wählen Sie die Fahrt in „Adv.set“ und löschen Sie diese mit „+“ oder „-“, um von „N“ (nein) auf „J“ (ja) zu wechseln.



USB-FUNKTION

Sie können Ihr Smartphone über den USB C-Anschluss laden.



AUFLADEN

MERKMALE DER BATTERIE UND DES LADEGERÄTS

Das Ladegerät ist für das Aufladen der mit dem Fahrrad gelieferten Lithium-Ionen-Batterie bestimmt. Laden Sie keine nicht wiederaufladbaren Batterien mit dem Ladegerät.

Batterie

Eingang: 47,45 V / 15 Ah
Kapazität: 711 Wh

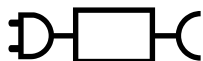
Ladegerät

Eingang: 200 V - 240 V / 1,8A / 50-60Hz
Ausgang: 54,6 V / 3A

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG VON BATTERIE UND LADEGERÄT

Batterie vorsichtig behandeln. Stoßempfindlich.

Setzen Sie die Batterie im Gebrauch nicht Temperaturen über 40°C aus. Laden Sie Ihre Batterie an einem trockenen Ort bei einer Temperatur zwischen 10°C und 25°C auf. Bei intensiver Nutzung und außergewöhnlichen klimatischen Bedingungen kann die Hilfe zur Erhaltung des gesamten Systems reduziert werden. Um die Leistungsfähigkeit der Batterie zu erhalten, lagern Sie sie mit einer Ladung zwischen 30 und 60%. Es wird empfohlen, die Batterie regelmäßig aufzuladen; überprüfen Sie den Ladezustand mindestens alle 3 Monate.



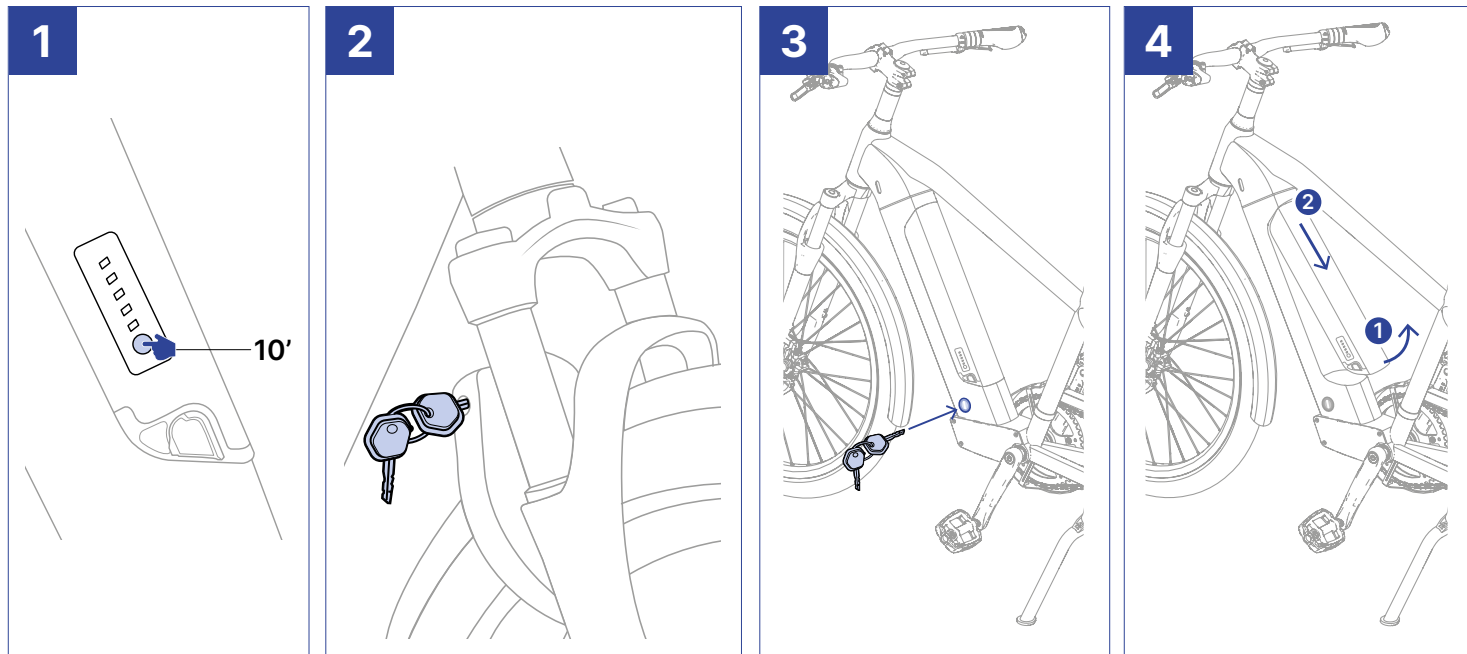
- Das Ladegerät ist vom Typ Klasse 2, doppelt isoliert. Das Ladegerät nicht erden. Dieses Gerät ist bereits geerdet, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Die Anweisungen für Batterieladegeräte vom Typ 2 müssen außerdem: die zu ladenden Batterien angeben, beispielsweise durch eine Katalognummer, eine Serienkennzeichnung oder etwas Äquivalentes; Den Umgebungstemperaturbereich für das Ladegerät während des Ladevorgangs angeben.
- Achten Sie auf die Kompatibilität zwischen Ladegerät und Batterie. Verwenden Sie nur das Referenzladegerät BC 304546030 in diesem Fahrrad.
- Achten Sie darauf, dass das Ladegerät mit dem örtlichen Stromnetz kompatibel ist: Es ist wichtig, dass Sie die Anweisungen auf dem Etikett des Ladegeräts befolgen.
- Denken Sie daran, bei längerer Lagerung den Tiefschlafmodus der Batterie zu aktivieren, um die Batterieleistung zu erhalten.
- Um die Batterieleistung zu gewährleisten, schaltet das Gerät nach 2 Stunden Nichtgebrauch automatisch in den Tiefschlafmodus. Beim Einschalten des Fahrrads erwacht sie aus dem Tiefschlafmodus.

ANGEBOT

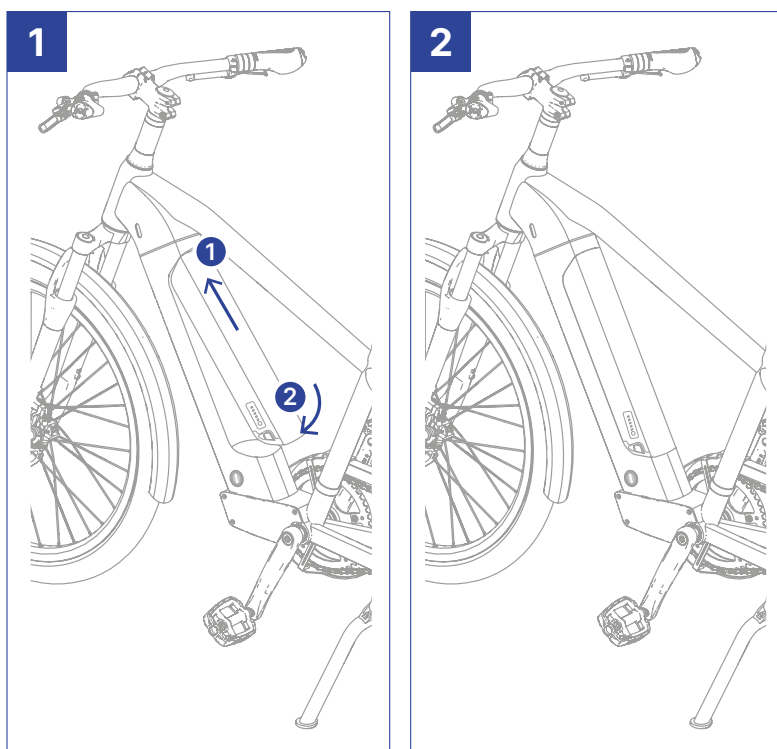
Die Autonomie Ihres Elektro-Fahrrads hängt von mehreren Faktoren ab:

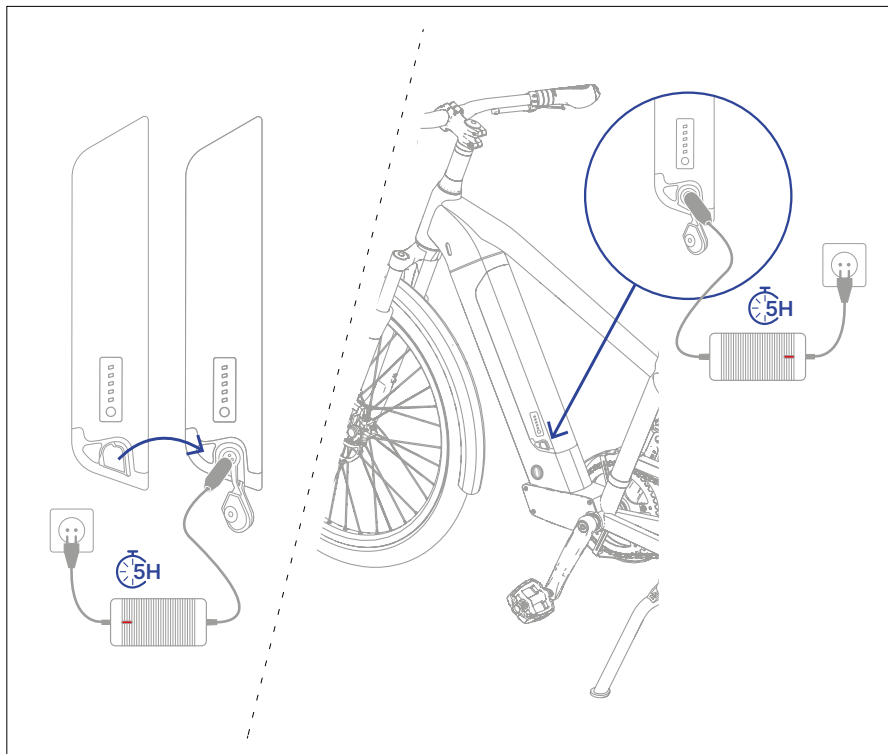
- Die Belastung des Fahrrads: Bei übermäßiger Belastung des Fahrrads (Seitentaschen, Kindersitz...) wird die Autonomie reduziert.
- Das Pedalieren: Je nach erbrachter Anstrengung beim Treten steigt oder sinkt die Autonomie.
- Der Typ der Strecke: Bei Steigungen wird die Autonomie reduziert.
- Der Reifendruck: Die Lebensdauer der Batterie wird verlängert mit einem Reifendruck zwischen 2,8 und 4,5 bar.
- Die Außentemperatur: Bei kaltem Wetter wird die Autonomie reduziert.
- Der verwendete Assistenzmodus: Bei geringem Batteriestand wird empfohlen, möglichst wenig Assistenz zu nutzen.
- Die gewählte Übertragungsrate: Bei starken Steigungen sollten Sie das richtige Getrieberad wählen, um die Belastung für Sie und den Motor gering zu halten.

AUFLADEN (ENTFERNEN DER BATTERIE)

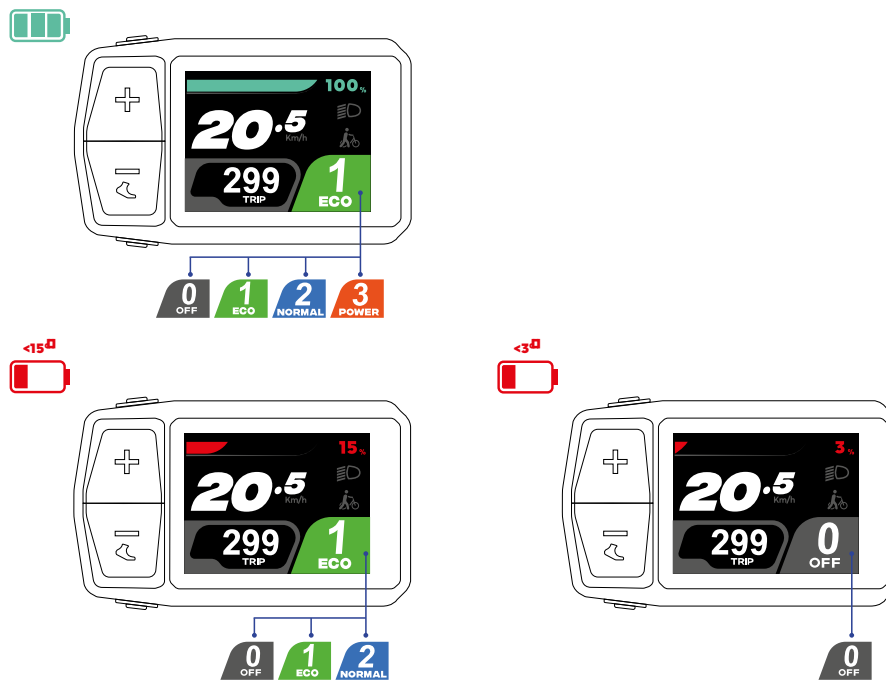


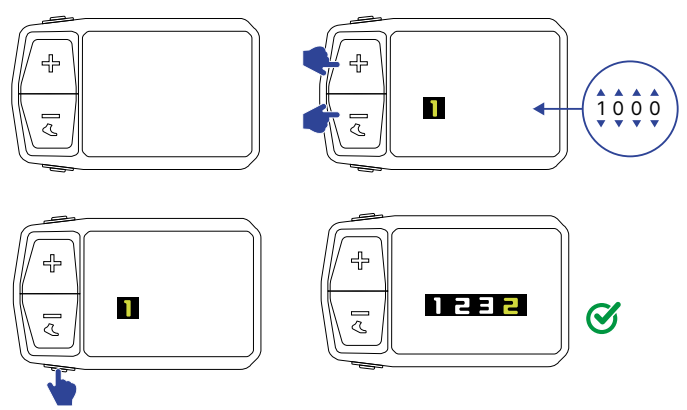
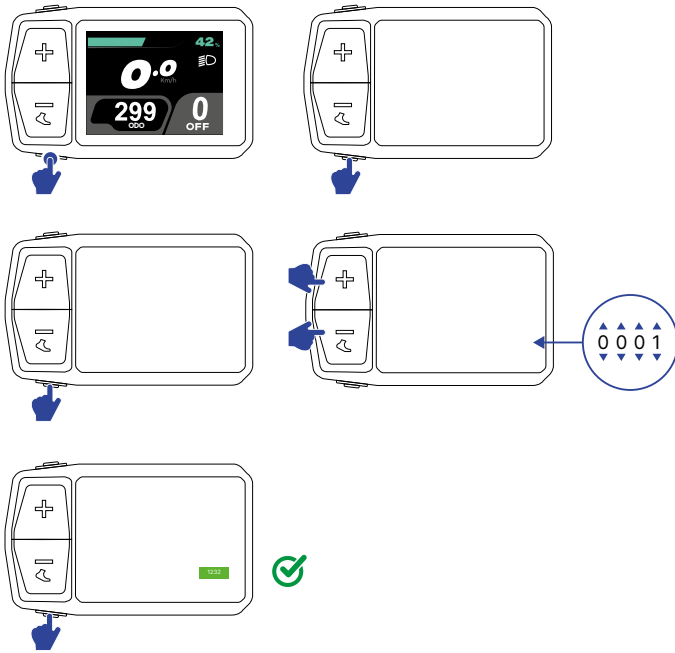
EINLEGEN DER BATTERIE





LADESTÄNDE

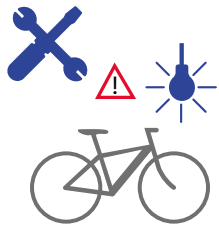




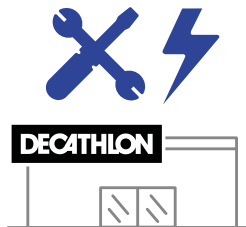
FEHLERCODE	Bedeutung	Lösungen
10	Unterspannungsfehler	Laden Sie das Batteriepack mit dem Ladegerät.
11	Überspannungsfehler	Überprüfen Sie die Batterie. Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihre Decathlon-Werkstatt.
23	Temperaturfehler	Ziehen Sie den Motorstecker. Überprüfen Sie den Zustand von Kabel und Motorstecker.
41	Überstromfehler	Reduzieren Sie die Motorlast, indem Sie stärker in die Pedale treten oder die Assistenzstufe verringern.
42	Fehler im Winkelsensor	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihre Decathlon-Werkstatt.
46	Motor blockiert	Lösen Sie den Gashebel und starten Sie wieder mit dem Gashebel und treten dabei gleichzeitig auf die Pedale.
70	Fehler im Drehmoment-Sensor	Schalten Sie das System vollständig aus. Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihre Decathlon-Werkstatt.
80	Fehler bei Verlust der Motorphase	
86	Gashebelfehler	Überprüfen Sie die Position des Gashebels. Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihre Decathlon-Werkstatt.

Das Fahrrad muss regelmäßig gewartet und an Ihren Gebrauch angepasst werden. Regelmäßige Kontrollen müssen von qualifizierten Mechanikern durchgeführt werden.

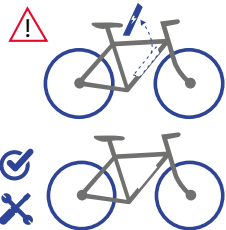
ACHTUNG, wie jedes mechanische Teil ist auch ein Fahrrad hohen Belastungen und Verschleiß ausgesetzt. Unterschiedliche Materialien und Teile reagieren unterschiedlich auf Verschleiß oder Überlastung. Wenn die erwartete Lebensdauer eines Teils überschritten wird, kann es plötzlich brechen und der Radfahrer kann sich verletzen. Risse, Splitter und Verfärbungen in stark beanspruchten Bereichen bedeuten, dass das Teil seine Lebensdauer überschritten hat und ersetzt werden muss. Sollten Sie solchen Verschleißteile (wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung) regelmäßig von einem qualifizierten, erfahrenen Mechaniker überprüfen, warten und einstellen lassen. Beim Austausch von Teilen müssen Sie Originalersatzteile verwenden, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Fahrrads zu gewährleisten.



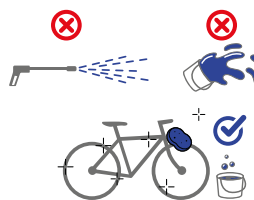
Führen Sie Ihre Wartungsarbeiten immer mit ausreichender Beleuchtung durch.



Der Rahmen, die Gabel und alle Teile müssen regelmäßig von unserem Decathlon-Kundendienst überprüft werden. Da die Einstellung der Schaltung schwierig ist, wenden Sie sich an unsere qualifizierten Techniker. Beachten Sie immer die Empfehlungen des Herstellers. Wenn das Fahrrad einen Sturz erleidet, überprüfen Sie die elektrischen Komponenten. Wenn Kabel, Tasten oder Rahmen beschädigt sind, begeben Sie sich in eine DECATHLON-Werkstatt für eine elektrische Prüfung.



Alle Reinigungs-, elektrischen oder mechanischen Wartungsarbeiten müssen im ausgeschalteten Zustand durchgeführt werden. Wenn die Batterie entnehmbar ist, nehmen Sie sie heraus. Wartungsarbeiten am Elektrosystem des Fahrrads müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenn die Kette ausrastet, schalten Sie den Strom ab, bevor Sie sie angreifen.



Reinigen Sie das Fahrrad nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl. Wir empfehlen die Reinigung mit einem feuchten Schwamm. Beim Reinigen des Elektrofahrrads dürfen Sie elektrische Teile wie Batterie, Motor, Display usw. nicht eintauchen. Der Ladeanschluss muss richtig verschlossen sein.

Nach der Reinigung: trocknen und ölen Sie Kettenschaltung, Hebel, Federung, Bremshebel und Kette.

Für weitere Informationen zu Verwendung, Wartung, Kundendienst oder bei Fragen besuchen Sie die Support-Website von DECATHLON (www.support.decathlon.com) oder besuchen Sie ein DECATHLON-Geschäft.

BREMSEN

- Die Einstellung der Bremsen muss regelmäßig überprüft werden. Beim Austausch der Reibungskomponenten des Bremssystems (Bremsklötze, Bremsbeläge) garantiert die Verwendung von Originalteilen die Leistung und Sicherheit des Fahrrads. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.
- Die Bremsbeläge verschleissen beim Bremsen. Die Bremsleistung nimmt mit der Zeit ab. Deshalb müssen Sie Ihre Bremsen regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf austauschen (Belag < 1mm). Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Nach dem Einbau neuer Beläge ist eine Einfahrzeit erforderlich. Dazu bremsen Sie während der Fahrt für einige Minuten leicht. Achten Sie darauf, die Bremscheiben und -beläge zu schützen, bevor Sie die Kette warten. Andernfalls kann sich Öl auf den Scheiben und Belägen ansammeln und die Bremsleistung beeinträchtigen. Wenn die Beläge mit Öl in Berührung gekommen sind, ersetzen Sie sie sofort, bevor Sie das Fahrrad verwenden.

FEDERGABEL

- Demontieren Sie niemals die Federgabel. Dies muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.

GETRIEBEEINSTELLUNGEN:

Da die Einstellung der Schaltung schwierig ist, wenden Sie sich an unsere qualifizierten Techniker. Beachten Sie immer die Empfehlungen des Herstellers.

- https://www.microshift.com/wp-content/uploads/2020/04/M21-Rear-Derailleur-Install_VerRD009001.pdf
- <https://www.microshift.com/wp-content/uploads/2021/03/Thumbtap-Shifter-Installation.pdf>

Das Getriebe muss regelmäßig gewartet werden:

- Ölen Sie die Kette regelmäßig.
- Bürsten Sie die Zahnräder und Kettenblätter.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Getriebeteile ein spezielles Fahrradgetriebeöl.
- Sie müssen die Komponenten schmieren, damit sie einwandfrei funktionieren, ihre optimale Lebensdauer gewährleisten und die Korrosion der Komponenten verhindern.
- Achten Sie bei der Wartung der Gänge darauf, dass Sie sich nicht die Finger zwischen den Zahnrädern und der Kette einklemmen.
- Wenn Sie ein Teil wechseln, verwenden Sie immer Originalteile.

RÄDER

- Prüfen Sie regelmäßig die Räder, insbesondere die Felgen (übermäßige Abnutzung, Verformung, Dellen und Risse). Wenden Sie sich an eine Decathlon-Werkstatt, um eine Radanalyse durchzuführen und ggf. Teile auszutauschen.
- Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck, Schnitte, Risse oder Quetschungen. Ersetzen Sie den Reifen, falls nötig. Montieren Sie die Reifen in der auf der Seite angegebenen Richtung, entsprechend dem Drehrichtungspfeil. Pumpen Sie die Reifen mit dem richtigen Druck auf, um Reifenpannen zu vermeiden. Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.

ZUBEHÖR

- Zubehör wie Schutzbleche, Ständer, Rahmenschlösser, Beleuchtung oder Kinderhaltestangen sind während der Fahrt Vibrationen ausgesetzt. Denken Sie daran, die Befestigungsschrauben regelmäßig zu überprüfen und ggf. gemäß den Anzugsempfehlungen im Abschnitt DREHMOMENT-EINSTELLUNGEN dieses Handbuchs nachzuziehen.

ZUBEHÖR

STÄNDER

Der Ständer garantiert nicht die Stabilität des Fahrrads, wenn es auf instabilem oder schrägem Grund steht. Lassen Sie a Kind nicht im Kindersitz oder auf dem Gepäckträger, wenn das Fahrrad auf dem Ständer abgestellt ist.

GEPÄCKTRÄGER

- Dieser Gepäckträger eignet sich für eine maximale Belastung von 80 kg. Sie können 2 Kindersitze installieren (Polster, Kindersitz, Babysitz). Warnung: Dieses Produkt ist nicht für den Transport von Neugeborenen (0–9 Monate) geeignet.
- Beachten Sie, dass sich das Fahrrad beim Lenken oder Bremsen anders verhält, wenn der Gepäckträger beladen ist. Prüfen Sie, ob das Gepäck, die Accessoires oder der Kindersitz sicher auf dem Gepäckträger befestigt sind, bevor Sie losfahren. Prüfen Sie vor dem Losfahren, dass die auf dem Gepäckträger beförderten Accessoires die Lichter, Reflektoren und/oder Blinker nicht verdecken. Verteilen Sie die Lasten vor dem Gebrauch gleichmäßig auf beiden Seiten des Fahrrads. Achten Sie darauf, dass die Gummizüge, Riemen oder Gurte nicht mit den beweglichen Teilen des Fahrrads (Bremsen, Räder, Kabel usw.) in Berührung kommen.
- Das Gewicht sollte so nah wie möglich am Fahrer und so tief wie möglich geladen werden, um sicherzustellen, dass der Schwerpunkt der gesamten Ladung über der Längsmittelachse des Fahrzeugs liegt.
- Versuche, die Ladung gleichmäßig auf Vorder- und Hinterrad sowie links und rechts zu verteilen, um eine gleichmäßige Gewichtsverteilung zu erreichen.
- Jede vom Käufer vorgenommene Änderung am Gepäckträger macht diese Anleitung ungültig.

Anwendungshinweise:

- Überschreiten Sie nie die maximale Last, die das Fahrrad tragen kann.
- Nehmen Sie unter keinen Umständen Änderungen am Gepäckträger vor.
- Er eignet sich nicht zum Ziehen eines Anhängers oder ähnlichem.
- Beachten Sie, dass sich das Fahrrad beim Lenken oder Bremsen anders verhält, wenn der Gepäckträger beladen ist.
- Prüfen Sie, ob das Gepäck, die Accessoires oder der Kindersitz sicher auf dem Gepäckträger befestigt sind, bevor Sie losfahren.
- Prüfen Sie vor dem Losfahren, dass die auf dem Gepäckträger beförderten Accessoires die Lichter, Reflektoren und/oder Blinker nicht verdecken.
- Achten Sie darauf, dass die Gummizüge, Riemen oder Gurte nicht mit den beweglichen Teilen des Fahrrads (Bremsen, Räder, Kabel usw.) in Berührung kommen.

ANHÄNGER

Das Anbringen eines Anhängers wird für dieses Fahrrad nicht empfohlen.

TRANSPORT

- Wenn Sie das Fahrrad außerhalb eines Fahrzeugs transportieren (z.B. auf einem Fahrradträger), denken Sie daran, die Batterie zu entfernen, damit sie nicht beschädigt wird. Schützen Sie auch die elektrischen Komponenten, um das Eindringen von Wasser in die Steckverbindungen zu vermeiden.
- Lithiumbatterien gelten als gefährlich und müssen laut Vorschrift transportiert werden. Im Falle eines Lufttransports befragen Sie die Fluggesellschaft über die zu befolgenden Verfahren.
- Hängen Sie das Fahrrad beim Transport und/oder bei der Lagerung am besten am Vorderrad auf, um die hydraulischen Bremsen zu schonen. Denken Sie daran, die Bremshebel mehrmals zu betätigen, bevor Sie das Fahrrad verwenden, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten (entfernen Sie eventuelle Luftblasen).
- Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrradträgers nach, ob er das Gewicht des Fahrrads tragen kann.

RECYCLING



- Ihr Fahrrad hat eine lange Lebensdauer (abgesehen von den Verschleißteilen, was normal ist). Wenn Sie das Fahrrad nicht mehr brauchen, verkaufen Sie es lieber gebraucht, als es wegzuerwerfen. Ihr Decathlon-Geschäft kann Ihnen dabei behilflich sein.
- Der Karton des Fahrrads muss recycelt werden. Die Schutzschäume sind nicht recycelbar. Alle Kartonteile müssen recycelt werden. Überprüfen Sie die Kennzeichnung für das Recycling Ihrer Beleuchtung. Denken Sie daran, gebrauchte Batterien bei einer Sammelstelle abzugeben. Das Fahrrad hat elektrische Teile, die nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Wenden Sie sich an ein Decathlon-Geschäft für das Recycling (Batterie, Display, Beleuchtung usw.).
- Elektroschrott sollte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie dort, wo Einrichtungen bestehen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde oder Ihrem Wiederverkäufer bezüglich des Recyclings. Das getrennte Sammeln und Recyceln Ihres Produkts und/oder seiner Batterie trägt zur Schonung der natürlichen Ressourcen und zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit bei.

RECHTLICHE HINWEISE

- Das Fahrrad ist nicht für den professionellen Einsatz (Hauslieferungen usw.) bestimmt. Jede unsachgemäße Verwendung führt zu Garantieverlust.
- Die Batterie hat eine Garantie von 2 Jahren oder 500 Lade- und Entladezyklen (1 Zyklus = 1 Ladung + 1 Entladung), unter Einhaltung guter Nutzungs- und Lagerbedingungen.
- Der in diesem Benutzerhandbuch angegebene Vibrationspegel wurde in der Standardkonfiguration gemessen. Wenden Sie sich an ein Decathlon-Geschäft für das Recycling (Batterie, Display, Beleuchtung usw.). Elektroschrott sollte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Gesamtvibrationswert am Lenker: $ahvH = 3,9 \text{ m/s}^2$, Unsicherheit $k = 0,4 \text{ m/s}^2$

INHALT DER KOMMERZIELLEN GARANTIE FÜR IHR ELEKTROFAHRRAD

Bewahren Sie die Rechnung gut auf, da diese als Kaufbeleg dient.

Das Fahrrad hat eine lebenslange Garantie auf strukturelle Komponenten (Rahmen, Vorbau, Aufhänger und Sattelstütze) und 2 Jahre auf Teile mit normalem Verschleiß. Die Garantie schließt Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisung, Unfälle, fehlerhafte Wartung oder kommerziellen Gebrauch des Fahrrads aus. Dieses Fahrrad ist nur für den persönlichen und nicht für den professionellen Gebrauch bestimmt. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Reparaturen verursacht wurden, die von Personen durchgeführt wurden, die nicht von Décathlon autorisiert sind.

Alle elektronischen Komponenten sind dauerhaft versiegelt. Das Öffnen einer dieser Komponenten (Batterie, Batteriehaube, Regler, Bildschirm, Motor) kann zu Verletzungen von Personen oder zur Beschädigung des Systems führen. Das Öffnen oder Verändern einer Komponente des Systems führt zum Erlöschen der Garantie für das Fahrrad. Die Garantie erstreckt sich nicht auf gesprungene oder zerbrochene Bildschirme mit sichtbaren Stoßspuren.

MEHR ÜBER DIE LEBENSLANGE GARANTIE FÜR B'twin-Fahrräder, die ab dem 1. Juni 2013 gekauft wurden.

Unsere Fahrräder B'twin sollen ihren Benutzern volle Zufriedenheit bieten. Darum setzt sich B'twin für die Qualität und Langlebigkeit seiner Fahrräder ein. Deshalb bietet B'twin seinen Kunden eine lebenslange Garantie, die sich ausschließlich auf folgende Nicht-Carbon-Teile erstreckt: Rahmen, starre Gabeln (nicht gefederte Gabeln), Lenker und Vorbauten, die in Fahrräder der Marke B'twin eingebaut sind. Diese Garantie gilt ab dem Kaufdatum des Fahrrads der Marke B'twin.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Käufer, damit die lebenslange Garantie gültig ist, Folgendes unternehmen muss: entweder eine DECATHLON-Kundenkarte besitzen und ihren Einkauf an der Kasse darauf eintragen, oder innerhalb eines Monats nach dem Kauf den online unter support.decathlon.fr/languages verfügbaren Garantieschein ausfüllen. Bei der Anmeldung muss der Käufer die folgenden Informationen angeben: Name, Vorname, Kaufdatum, E-Mail-Adresse sowie die Trackingnummer des Fahrrads.

Im Rahmen dieser Garantie verpflichtet sich B'twin, den Rahmen, die Hartgabel, die Lenkstange und den Vorbau durch ein gleichwertiges Teil zu ersetzen oder innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Überprüfung in einer DECATHLON-Werkstatt zu reparieren. Es ist vorgesehen, dass der Kunde die Transport- und Fahrtkosten trägt. Diese vertragliche Verpflichtung gilt jedoch nicht bei mangelhafter Wartung oder unsachgemäßem Gebrauch von B'twin-Fahrrädern, wie in der Gebrauchsanweisung des betreffenden Produkts definiert. Um die Garantie für eines der oben genannten Teile in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie lediglich die Reparaturwerkstatt eines DECATHLON-Geschäfts besuchen und entweder Ihre DECATHLON-Kundenkarte oder Ihren Garantieschein mitbringen. B'twin behält sich das Recht vor, zu überprüfen, ob alle Bedingungen der lebenslangen Garantie erfüllt sind, und alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um dies zu überprüfen.

Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass die lebenslange Garantie nicht die Anwendung der gesetzlichen Garantie(n) ausschließt, die im Verbrauchergesetzbuch und im Zivilgesetzbuch vorgesehen sind, d.h.:

- Artikel L. 211-4 des Verbrauchergesetzbuchs: „Der Verkäufer muss die Ware vertragskonform liefern und die Verantwortung für jede zum Zeitpunkt der Lieferung bestehende Vertragswidrigkeit übernehmen. Der Verkäufer haftet auch für Konformitätsmängel, die durch die Verpackung, die Montageanleitung oder die Installation verursacht wurden, wenn er nach dem Vertrag für diese verantwortlich war oder sie unter seiner Verantwortung durchgeführt wurde.“
- Artikel L. 211-5 des Verbrauchergesetzbuchs: „Um vertragskonform zu sein, müssen die Waren: für die Verwendung geeignet sein, die normalerweise bei ähnlichen Waren zu erwarten ist, und erforderlichenfalls:
 - mit der vom Verkäufer gegebenen Beschreibung übereinstimmen und die Eigenschaften aufweisen, die er dem Käufer in Form eines Modells oder eines Modells präsentiert hat;
 - die Eigenschaften aufweisen, die ein Käufer angesichts der öffentlichen Äußerungen des Verkäufers, des Herstellers oder seines Vertreters, insbesondere in der Werbung oder bei der Kennzeichnung, berechtigterweise erwarten kann;
- oder die im gegenseitigen Einverständnis zwischen den Parteien festgelegten Merkmale aufweisen oder für eine vom Käufer gewünschte spezielle Verwendung geeignet sein, die dem Verkäufer bekannt gegeben und mit ihm vereinbart wurde.“
- Artikel L. 211-12 des Verbrauchergesetzbuchs: „Die Klage wegen Vertragswidrigkeit verjährt zwei Jahre nach dem Tag der Lieferung der Ware.“
- Artikel 1648 Absatz 1 des Zivilgesetzbuchs: „Der Käufer muss innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach Entdeckung des Mangels Klage wegen unzulässiger Mängel erheben.“



<https://www.decathlon.it/>
<https://www.decathlon.de/>
<https://www.decathlon.fr/>
<https://www.decathlon.be/>
<https://www.decathlon.bg/>
<https://www.decathlon.cz/>
<https://www.decathlon.es/es/>
<https://www.decathlon.hr/>
<https://www.decathlon.nl/>
<https://www.decathlon.pl/>
<https://www.decathlon.pt/>
<https://www.decathlon.ro/>
<https://www.decathlon.se/>
<https://www.decathlon.sk/>
<https://www.decathlon.si/>
<https://www.decathlon.com.gr/>
<https://www.decathlon.at/>
<https://www.decathlon.mt/>
<https://www.decathlon.ie/>
<https://www.decathlon.lv/lv/>
https://www.decathlon.be/fr/luxembourg_lp-NZHTVF
<https://www.decathlon.ee/>
<https://www.decathlon.ch/>
<https://www.decathlon.co.il/en/>
<https://www.decathlon.com/>
<https://www.decathlon.com.hk/en/>
<https://www.decathlon.in/>
<https://www.decathlon.co.uk/>
<https://www.decathlon.rs/>
<https://www.decathlon.sg/>
<https://decathlon.com.au/>
<https://www.decathlon.ca/>
<https://www.decathlon.com.br/>
<https://www.decathlon.com.tr/>